

Hightech-Lösungen von 3M Technical Ceramics in Kempten

Hochleistungs-Materialien für nahezu alle Industriezweige

Der 3M Geschäftsbereich Technical Ceramics ist ein weltweit führender Anbieter keramischer Hochleistungsprodukte für zahlreiche industrielle Anwendungen. Er beschäftigt an seinem Sitz im bayerischen Kempten 554 Mitarbeiter.

Das 1922 als Elektroschmelzwerke Kempten (ESK) gegründete Unternehmen begann 1925 mit der Produktion von Siliziumcarbid. Es spielte bei der Entwicklung von Werkstoffen aus Hochleistungskeramik im 20. Jahrhundert eine entscheidende Rolle. 2012 wurde ESK von 3M übernommen, und seit 2015 ist der Standort im Allgäu eine Zweigniederlassung der 3M Deutschland GmbH und Sitz des Geschäftsbereichs Technical Ceramics.

Anwendungsorientierte Keramik-Werkstoffe

Spezialisierte, anwendungsorientierte Werkstoffe bilden die Basis für ein Portfolio, auf das sich weltweit Kunden in nahezu jedem Industriezweig verlassen. Dazu zählen unter anderem die Automobil- und Elektronik-Industrie, die Öl- und Gas-Industrie, der Maschinen- und Anlagenbau, der Bereich Metallurgie, das Fluid Handling und die Wehrtechnik. Gemeinsam mit Kunden und internationalen Forschungsinstituten entwickelt 3M Technical Ceramics auf der Basis seiner Technologien spezifische Lösungen und ermöglicht neue Herstellungsverfahren.

Herkömmlichen Materialien überlegen

Die Werkstoffpalette von 3M Technical Ceramics umfasst Boride, Carbide und Nitride, beispielsweise Borcarbid, Bornitrid, Siliziumcarbid, Siliziumnitrid und Titandiborid. Die besonderen Eigenschaften der in Kempten produzierten Hochleistungs-Materialien bieten deutliche Vorteile gegenüber Werkstoffen wie Metallen und Kunststoffen. So können etwa Erdgas und Erdöl dank innovativer Keramikfilter auch unter schwierigen Bedingungen gefördert werden. Nickel-Diamant-Schichten verbessern die Kraftübertragung von Motoren und Windkraftanlagen. Lager und Dichtungen von 3M Technical Ceramics bewahren Pumpen bei industriellen Prozessen vor Verschleiß. Beigemischte Bornitride machen Kunststoffe wärmeleitfähig und zugleich elektrisch isolierend.

Nachhaltigkeit im Fokus

Direkt an seinem Werksgelände in Kempten hat der Multitechnologiekonzern im Juni 2024 eine große Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen. Damit geht das Unternehmen einen weiteren Schritt in Richtung CO₂-Neutralität: Die Anlage ermöglicht vor Ort eine Einsparung von 530 Tonnen CO₂ pro Jahr.

Neuss, im Januar 2025

Additional assets available online:  [Photos \(3\)](#)

<https://news.3mdeutschland.de/Hightech-Loesungen-von-3M-Technical-Ceramics-in-Kempten>